



Aktz.: 2 66 13 Bre

**Antwort zur Anfrage Nr. 1671/2017 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim betr. Beleuchtung entlang der Straßenbahntrasse und Marienborner Straße unterhalb Drechslerweg (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Das Stadtplanungsamt hat in Zusammenarbeit mit der Mainzer Netze GmbH die Beleuchtungssituation im Bereich der Straßenbahnhaltestelle "Wilhelm-Quetsch-Straße" Richtung Buchenweg bzw. Gutenberg-Center sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite im Bereich der Bushaltestelle auf der Marienborner Straße geprüft.

Der Fußweg entlang der Straßenbahntrasse von der Straßenbahnhaltestelle "Wilhelm-Quetsch-Straße" Richtung Buchenweg bzw. Gutenberg-Center kann zukünftig beleuchtet werden. Die Kosten von ca. 57.100,- € werden im Doppelhaushalt 2019/20 beantragt. Sobald die finanziellen Mittel bereitstehen, werden die Mainzer Netze GmbH beauftragt, eine Beleuchtung des Fußweges umzusetzen.

Die unzureichende Ausleuchtung im Bereich der gegenüberliegenden Bushaltestelle in der Marienborner Straße lässt sich laut Mainzer Netze GmbH durch die veralteten Leuchten erklären. Aus diesem Grund planen die Mainzer Netze GmbH, die Leuchten im 2. Quartal 2018 durch LED-Leuchten zu ersetzen.

Zeitgleich erhielt das Stadtplanungsamt außerdem eine Anfrage aus der Bürgerschaft, ob der Elise-Haas-Weg beleuchtet werden kann. Im Zuge der Prüfung der Anfrage Nr. 1671/2017 wurde aus diesem Grund auch die Notwendigkeit einer Beleuchtung des Elise-Haas-Weges untersucht. Da im Gebiet entlang der Haifa-Allee zukünftig mit weiteren Bauaktivitäten zu rechnen ist, kann auch von einer steigenden Frequentierung des Fußweges ausgegangen werden. Eine Beleuchtung des Weges erscheint aus diesem Grund sinnvoll. Die Kosten von ca. 80.800,- € werden ebenfalls im Doppelhaushalt 2019/20 beantragt. Sobald die finanziellen Mittel bereitstehen, werden die Mainzer Netze GmbH beauftragt, die Beleuchtung im Bereich des Elise-Haas-Weges umzusetzen.

Mainz, 22. Mai 2018

Gez.

Marianne Grosse  
Beigeordnete